

Förderung fürs Elternkolleg

Württemberg-Loge spendet 5500 Euro für Soziale Gruppenarbeit

Eigentlich hätte die Spendenübergabe pünktlich zum 150-Jahr-Jubiläum der Württemberg-Loge am 1. Dezember vergangenen Jahres erfolgen sollen. Corona-bedingt musste sie verschoben und konnte nun Anfang August nachgeholt werden. Die Stiftung der Württemberg-Loge zusammen mit dem Odd Fellow-Fonds „Ich helfe“ unterstützen mit der Jahresspende den Bereich ‚Soziale Gruppenarbeit‘ des Elternkollegs Fellbach mit 5500 Euro.

Das Elternkolleg Fellbach kümmert sich als gemeinnütziger Verein und anerkannter Träger der Kinder- und Jugendarbeit seit 1990 um Elternbildung und die fachliche

Betreuung von Kleinkindern und Grundschulkindern. Seit Herbst 1993 bietet das Elternkolleg Soziale Gruppenarbeit an. Der besondere pädagogische Ansatz ist die außergewöhnliche Besetzung von zwei Mitarbeitern pro Gruppe. Dadurch ist ein hohes Maß an intensiver und qualitativ guter pädagogischer Arbeit möglich.

Die Sozialen Gruppen des Elternkollegs finden zweimal wöchentlich am Nachmittag statt. Es können pro Gruppe drei bis sieben Kinder im Grundschulalter teilnehmen. Derzeit gibt es vier Gruppen in Fellbach und jeweils eine in Schmiden und Oeffingen.



Bärbel Etzel-Paulsen und Karl-Heinz Paulsen (vorne) vom Elternkolleg freuen sich über die Unterstützung durch die Württemberg-Loge (2. Reihe: Andreas Lutz, Karl-Heinz von Eicken, Michael Frech, Martin Jäger und Gerhard Joppich. Foto: Frech